



Pflanzen am Arbeitsplatz



Begrünte Arbeitswelten lassen die Menschen besser und gesünder leben und stressfreier arbeiten. Innenraum-begrünung wirkt direkt auf das Wohlbefinden.

Pflanzen ...

... sorgen für Wohlfühlklima

Trockene Raumluft und Staub verursachen in geschlossenen Räumen häufig typische Symptome wie trockene Schleimhäute, Reizhusten und Hautprobleme. Über ihre Blätter verdunsten Pflanzen Wasser und befeuchten die Raumluft auf natürliche Weise. Durch die erhöhte Luftfeuchtigkeit wird Staub gebunden und sinkt zu Boden.

... arbeiten als Bio-Klimaanlage

Im Vergleich zu technischen Luftbefeuchtern und Klimaanlagen verursachen Pflanzen vergleichsweise geringe Wartungskosten, haben zusätzlichen Nutzen als Schallschlucker und Sichtschutz und sehen vor allem viel schöner aus.

... bauen Schadstoffe ab

Technische Geräte wie Drucker und Kopierer, aber auch Teppiche, Farben oder Putzmittel geben Schadstoffe wie Phenol, Benzol und Formaldehyd ab. Diese werden von Pflanzen vor allem über den Wurzelbereich aufgenommen und abgebaut.

... fördern die Gesundheit

Pflanzen am und um den Arbeitsplatz wirken wohltuend auf Körper und Psyche; weniger Beschwerden wie Atemwegs- und Hauterkrankungen, Müdigkeit und Kopfschmerzen sind die Folge. Schon der Blick auf das Grün entspannt und senkt den Blutdruck.

... fördern die Konzentration und Kreativität

Technikfreie Zonen mit bequemen Möbeln ohne Computer und Telefon, aber mit üppiger Begrünung bringen stockende Denkprozesse wieder in Gang und sind beliebte Treffpunkte für den Gedankenaustausch.

... sind pflegeleichter, als man denkt

Die richtigen Pflanzen am richtigen Ort sind leicht zu pflegen und verursachen nur geringe Kosten.

... sind gut für das Firmenimage

„Grüne“ Unternehmen finden sowohl bei Mitarbeitern als auch bei Besuchern höhere Akzeptanz. Ein ansprechender, begrünter Arbeitsplatz führt zu einer hohen Arbeitszufriedenheit und fördert eine angenehme Betriebsatmosphäre.



... sind eine lohnende Investition

Arbeitnehmer, die sich wohl fühlen, sind motiviert, leisten mehr und sind seltener krank: In Zeiten knapper Kassen ein wichtiger wirtschaftlicher Faktor.

